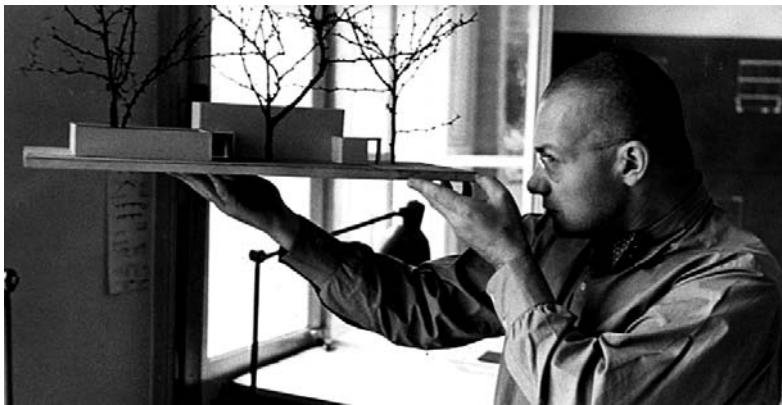


Einladung

»**Das absolute Augenmaß**« – Filmvorführung des DWB Hessen in Zusammenarbeit mit dem Kino „Pupille“ am 8. Februar 2011 um 20.30 h, Goethe Uni, Campus Bockenheim: Mertonstraße 26, 60325 Frankfurt am Main.
Einführung: Bettina Rudhof, Deutscher Werkbund Hessen

Erich Schmidts 2008 entstandene Dokumentation über Leben und Werk des Malers, Architekten und Gestalters Max Bill – ein sehenswerter Film über einen der bedeutendsten Schweizer Künstler des 20. Jahrhunderts.



1908 in Winterthur geboren, beteiligte sich Bill an einigen der großen gestalterischen Experimente des 20. Jahrhunderts. Er studierte am Bauhaus in Dessau, lebte später in Zürich, reiste immer wieder nach Paris, wo er Freund und Mitstreiter von Künstlern wie Piet Mondrian, Marcel Duchamps und Jean Arp wurde. Er arbeitete als Architekt, Grafiker, Maler und Bildhauer, war Mitglied der Künstlerbewegung Abstraction-Création und wurde so zu einem der wichtigsten Vertreter gegenstandsloser Kunst. Nach dem zweiten Weltkrieg gründete er gemeinsam mit den Freunden Ilse Aicher-Scholl und Otl Aicher die legendäre Hochschule für Gestaltung in Ulm, entwarf das Hochschulgebäude, wirkte dort als stillbildender Lehrmeister wie als politischer Künstler. Seine ebenso kompromisslose wie integere Haltung zu Kunst und Politik prägte mehrere Generationen von Studierenden. Kunst und Design waren für ihn nie Selbstzweck, sondern stets ethischen Zielsetzungen verpflichtet. So waren Kunst und politisches Engagement für Max Bills nicht Gegensätze, sondern ergänzten sich gegenseitig in der gesellschaftlichen Verantwortung des Künstlers.

*Gegen die jetzt vorgesehene und bereits begonnene Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes haben sich zahlreiche prominente Stimmen erhoben:

Eine Stellungnahme des Deutschen Werkbundes Hessen finden Sie unter: <http://www.deutscher-werkbund.de/dwbhessen.html>